



→ Prof. Dr. Wolfgang Lucht ist der neu ernannte Alexander-von-Humboldt-Professor für Nachhaltigkeitswissenschaft am Geographischen Institut der Humboldt-Universität. Er ist zugleich Leiter des Forschungsbereichs „Klimawirkung und Vulnerabilität“ am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung. Seine Forschungen betreffen Grundsatzfragen des Umgangs des Menschen mit seiner Umwelt und die Erde als System.



→ Ilse Aigner ist seit 2008 die Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. 1994 bis 1998 war sie Mitglied des Bayerischen Landtages und ist seit 1998 Mitglied des Deutschen Bundestages. 2002 bis 2006 war sie stellvertretende Vorsitzende der CSU-Landesgruppe, seit 2005 auch Mitglied im Vorstand der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Die ausgewogene Beachtung der Natur, des Sozialen und der Wirtschaftlichkeit sind Bestandteil ihrer Politik für eine nachhaltige Entwicklung.



→ Alexander v. Humboldt (1769-1859) war Forschungsreisender, Universalgelehrter und Begründer wichtiger Wissenschaftsdisziplinen (z.B. der Biogeographie und der regionalen Klimatologie). Seine gesamtheitliche Betrachtung von Landschaften zwischen erdgeschichtlicher Entstehung und menschlicher Einwirkung bleibt methodisch wegweisend für Blicke auf die Welt, welche eine Grundlage für nachhaltiges regionales und globales Handeln sein können. Der 6. Mai 2009 ist sein 150. Todestag.

Veranstaltungsort und Lageplan

Das Erwin-Schrödinger-Zentrum ist das Kernstück des Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Campus der Humboldt-Universität in Adlershof. Die Veranstaltung findet im Konferenzraum des Zentrums (0.119) sowie ggf. im Nachbarraum (0.101, mit Videoübertragung) statt.

Anschrift: Rudower Chaussee 26, 12489 Berlin-Adlershof



Anmeldung

Um Anmeldung mit Angabe vormittags/nachmittags/ganztags wird gebeten an Frau G. Götz: Gabriele.Goetz@pik-potsdam.de, Tel. 0331 / 2882637

Eine Teilnahme ohne Anmeldung ist ebenfalls möglich.

Im Anschluss lädt Prof. Lucht zu einem informellen Empfang ins Foyer des nahe gelegenen Instituts für Geographie (Rudower Chaussee 16) ein.

Spenden statt Schenken: Spenden ggf. bitte an den Virunga-Nationalpark der DR Congo, über <http://wlucht.gorilla.cd>.

Herausgeber: Prof. Wolfgang Lucht, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, Postfach 601203, 14412 Potsdam, Tel. 0331 / 2882533

Gestaltung: design_idee_erfurt gbr | Druck: BMELV



Eine Veranstaltung des Geographischen Instituts der HU

Nachhaltigkeit im Globalen Wandel



6. Mai 2009

Berlin-Adlershof
im Erwin-Schrödinger-Zentrum
der Humboldt-Universität

Aus Anlass
der Antrittsvorlesung des Alexander von Humboldt Chair
in Sustainability Science der Humboldt-Universität zu Berlin

sowie
einer Grundsatzrede der Bundesministerin
für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
über Nachhaltigkeit

und aus Anlass des
150. Todestages von Alexander von Humboldt
finden statt



Wissenschaftliches Symposium

Moderation: *Wlfrid Endlicher*, Geographisches Institut der HU

09:30-10:00 Begrüßung

Peter Frensch, Dekan der Math.-Naturwiss.
Fakultät II der HU

Einführung

Wolfgang Lucht, Geographisches Institut der HU
Nachhaltigkeit als Thema der Geographie
Elmar Kulke, Geographisches Institut der HU

10:00-10:30 ‚Naturgemälde‘ und ‚Physik der Erde‘ bei Alexander von Humboldt

Annette Graczyk, Internationales Zentrum für
die Erforschung der Europäischen Aufklärung,
Universität Halle-Wittenberg

10:30-11:00 Konstruktionen von Geographie im Globalen Wandel

Julia Lossau, Geographisches Institut der
Humboldt-Universität

11:00-11:30 Globale Umweltveränderungen: Herausforderungen im 21. Jahrhundert

Carsten Loose, Wissenschaftlicher Beirat der
Bundesregierung Globale Umweltveränderungen

11:30-12:00 Gesellschaftliche Stoffströme und Globale Nachhaltigkeitstransition

Helga Weisz, Potsdam-Institut für Klimafolgen-
forschung

12:00-12:30 Diskussion

Rede von Bundesministerin Aigner & Antrittsvorlesung von Professor Lucht

Moderation: *Patrick Hostert*, Direktor des Geographischen
Instituts der HU

13:30-13:40 Nachhaltigkeit: Ein zentrales Zukunftsthema der HU

Michael Linscheid, Vizepräsident für Forschung
der Humboldt-Universität

13:40-13:50 Klimapolitik und Nachhaltigkeit

Hans-Joachim Schellnhuber, Direktor des
Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung

13:50-14:00 Nachhaltigkeit als Gesellschaftsaufgabe

Volker Hauff, Vorsitzender des Rates für
Nachhaltige Entwicklung

14:00-14:30 Nachhaltige Entwicklung als übergeordnetes Politikziel

Ilse Aigner, Bundesministerin für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

14:30-15:15 Was ist der Kern der Nachhaltigkeits- problematik?

Wolfgang Lucht, Alexander-von-Humboldt-
Professor für Nachhaltigkeitswissenschaft

15:30-16:30 Informeller Empfang

(im Geographischen Institut)

Das **Geographische Institut der HU** blickt als eines der ältesten
Geographie-Institute in Deutschland auf eine über 100-jährige
Tradition zurück; globaler und regionaler Wandel sind zentrale
Themen der Arbeit.

Das **Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)** ist ein inter-
national führendes Institut der Klima-, Klimawirkungs- und Nach-
haltigkeitsforschung.

Das **Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz** fördert eine nachhaltige Entwicklung in
seinem Ressort- und Politikbereich. Es hat dazu im Rahmen der
Nationalen Nachhaltigkeitsstrategie ein eigenes Handlungskon-
zept „Nachhaltigkeit Konkret“ entwickelt.

Die **Alexander-von-Humboldt-Professur für Nachhaltigkeits-
wissenschaft** wurde als Sonder-Professur der Humboldt-Universi-
tät mit dem Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung am
Geographischen Institut neu geschaffen.
